

Vierbeiner meistern Hindernisparcours

Agility-Turnier in Ötigheim mit rund 140 Teilnehmern

Ötigheim (red) – In der Ötigheimer Reithalle fand jüngst die zweite Etappe des Hecker-Cups statt. Der Rastatter Hundesport-Klub (ahk) richtete dort dieses Agility-Turnier bereits zum sechsten Mal aus. Es waren 140 Teams aus ganz Deutschland anwesend, aber auch Starter aus Holland durfte man begrüßen, teilt der Hundesport-Klub mit.

Die Hundesportart Agility erfreut sich großer Beliebtheit, es ist eine rasante und spannende Art der Hundebesäftigung. Dabei muss der Hund unter Anleitung seines Hundeführers einen Hindernisparcours bewältigen. Allerdings ist der Hund dabei nicht angeleint und geht daher mit einer sehr hohen Geschwindigkeit über den Parcours. Dieser hat eine Länge von rund 150 Metern, bestehend aus 20 unterschiedlichen Hindernissen.

Das Turnier wurde für alle Leistungs- und Größenklassen



Langhaar-Collie Benjamin beim Überwinden eines Agility-Hindernisses beim Hecker-Cup in Ötigheim.

Foto: pr

ausgetragen. Es waren viele spannende Wettkämpfe auf anspruchsvollen Parcours zu sehen. Dort konnten sich nur die besten und schnellsten Teams durchsetzen. Die jewei-

ligen Gewinner des Hecker-Cups sind: Diti Gäng mit seiner Hündin „Grace“, Lothar Turm mit der Hündin „Sue“ und Manuela Wörner mit Hündin „Lee“.